

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2022)
Heft: 3: Klima

Rubrik: Kultur-Tipps

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kultur —Tipps



Nur Kraut und Rüben

Der neuste Frauenstadtrundgang steht unter dem Motto «Nachhaltigkeit». Zwischen dem «Park im Grünen» und dem Dreispitz gibt es aus weiblicher Sicht viele Geschichten zu entdecken: Was hat der lebensgrosse Dinosaurier mit dem Klimawandel zu tun? Was verbindet Kartoffeln mit Moral und Landesverteidigung? Es sind Geschichten zu Freizeit- und Nutzgärten, zur Pflanzenheilkunde oder zur weltberühmten Naturforscherin Maria Sibylla Merian. Im Spannungsfeld der grünen Parklandschaft und des grauen Industriestadtortes zeigt der Rundgang auf, wie wir unsere Lebenswelten gestalten und wie sich Geschlecht aktuell und historisch äussert.

Öffentliche Rundgänge:

16. Juli, 11 Uhr; 17. August, 18 Uhr;
18. September, 11 Uhr; 15. Oktober, 14 Uhr

→ frauenstadtrundgang-basel.ch

Altstadtserenaden

Von Mitte August bis Ende September bietet die Stiftung Basler Orchester-Gesellschaft zum 43. Mal ihre beliebten «Konzerte zum Feierabend» an. Junge Musikerinnen und Musiker präsentieren an sieben Konzerten in Basel die ganze Bandbreite der klassischen Musik – von Barock über Klassik und Romantik bis ins 20. Jahrhundert.

Mi, 17./24./31. August
und 7./14./21./28. September,
jeweils um 18.15 Uhr, Eintritt frei
→ stiftung-bog.ch



Kolorierter Kupferstich von Maria Sibylla Merian aus «Neues Blumenbuch» (1675–1680)



Baumspaziergänge und Drohnenflüge

Der Verein «Basel Erleben» will Verständnis und Begeisterung für die Stadtbäume wecken. Dazu hat er das Projekt «Basel und seine Bäume» lanciert. Neben einem Buch und einer Website gehört auch eine kostenlose App dazu. Damit kann man sich draussen bei fünf Baumspaziergängen, die interessantes Hintergrundwissen vermitteln, ein Bild der grünen Protagonisten machen. Beindruckend sind zudem die Drohnenflüge über die Baumriesen auf der Website, die einen ungewohnten Blick auf die Stadt bieten. Die Website wird saisonal aktualisiert mit News, dem Baum des Monats sowie Video-Interviews.

→ basel-baeume.ch
(App für iOS/Android im App Store und bei Google Play)

Das Buch «Basel und seine Bäume» ist Teil des Projektes. Die Autorin Helen Liebendörfer und Emanuel Trueb, Leiter der Stadtgärtnerei Basel, haben im grossformatigen Buch Wissenswertes von damals und heute zum Thema sowie Portraits von 30 bemerkenswerten Stadtbäumen zusammengetragen. Rund 26 000 Bäume werden in Basel von der Stadtgärtnerei gepflegt. Wie schützt man sie zwischen Asphalt und Strassenarbeiten? Wie stark beeinflussen sie unser Stadtklima im Sommer?

Helen Liebendörfer,
Emanuel Trueb:
«Basel und seine Bäume»
Reinhardt Verlag Basel,
April 2022,
ISBN 978-3-7245-2499-1



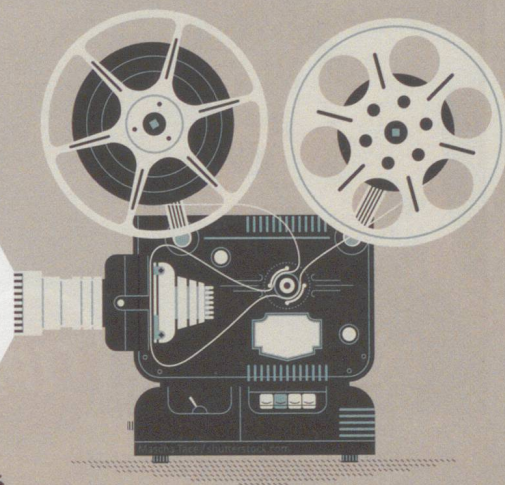


Christine Valentin

Open-Air-Kino St. Johanns-Park

Das «Ökosystem Stadt» steht im Zentrum des solarbetriebenen Open-Air-Kinos im St. Johanns-Park in Basel. An sechs Abenden sind nach dem Eindunkeln sieben Filme zum Thema zu sehen. Das Spektrum reicht von der «Evolution im Grossstadtdschungel» über «Schottergärten im Visier» bis zur Lichtverschmutzung mit «Saving the dark». An jedem Abend werden zudem Personen vorgestellt, die sich schon jetzt im Kleinen für eine lebenswerte Stadt einsetzen.

16.–27. August, freier Eintritt
→ umweltbasel.ch/kalender/



Anfang Mai 2022: letzte Arbeiten am Isenheimer Altar. Ein Blick in die Ausstellung und das Restaurierungslabor.

▲ Restauriert: der Isenheimer Altar

Von 2018 bis Juni 2022 wurde der Isenheimer Altar in Colmar nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen mitten im Ausstellungsraum restauriert. Nun erstrahlen die spätgotischen Tafelbilder von Matthias Grünewald und die Holzskulpturen von Niklaus von Hagenau in neuem Glanz. Nebst den Kunstwerken ist der Multimedia-Raum interessant. Er bietet auf der Empore des ehemaligen Dominikanerinnenklosters mit Blick auf die Altarbilder grafisch aufbereitete Informationen zum kunsthistorischen Kontext und zur Ikonografie des Retabels. Ein Ausflug ins Musée Unterlinden, das 2015 vom Basler Architekturbüro Herzog & de Meuron neu gestaltet und mit einem sehenswerten Neubau ergänzt wurde, lohnt sich.

Musée Unterlinden
Place Unterlinden, Colmar
Mo, Mi–So, 9–18 Uhr (Di geschlossen)
→ musee-underlinden.com

799 Dorffest Därwil

«Mir fiire friener!». Dies ist das Motto des grossen Therwiler Dorffestes, das im September im alten Dorfkern über die Bühne geht. Live-Acts mit DJ Antoine, Little Chevy, Bettina Schelker, LaNefera und vielen anderen.

9.–11. September, → 799-daerwil.ch

INSERAT

HISTORISCHES
MUSEUM
BASEL

Schöner trinken

Barockes Silber aus
einer Basler Sammlung

10.06.2022 bis
29.01.2023

BARFÜSSERKIRCHE
hmb.ch